FDP Groß-Gerau

FREIE DEMOKRATEN STELLEN LISTE ZUR KREISTAGSWAHL AUF UND BESCHLIESSEN WAHLPROGRAMM

19.09.2020

Am vergangenen Wochenende trafen sich die Mitglieder des Kreisverbandes Groß-Gerau in Walldorf um Wahlprogramm und Liste für die im nächsten Frühjahr anstehende Kommunalwahl aufzustellen.

"Weltbeste Bildung, erstklassige Infrastruktur, leistungsstarke soziale Angebote, schlagkräftige Wirtschaftsförderung und eine Verwaltung, die effizient wirtschaftet und sich als Dienstleister für seine Bürger versteht." So stellen sich die rund 35 anwesenden Mitglieder des Kreisverbands laut Auskunft des einstimmig beschlossenen Wahlprogramms den Landkreis Groß-Gerau im Jahr 2030 vor. „Wir wollen stärker die Chancen nutzen, die sich aus unserem optimalen Standort inmitten des Rhein-Main-Gebiets und im Herzen Europas bieten. Hierfür bedarf es insbesondere gut ausgestatteter Schulen für beste Bildung und einer hohen Wirtschaftskraft. Die Corona-Pandemie hat insbesondere Mängel bei der digitalen Ausstattung der Schulen offengelegt und eine aktive Wirtschaftsförderung umso notwendiger gemacht. Diese Themen sind unsere absoluten Kernkompetenzen. Wir wollen Arbeit, Wohnen und Lebensqualität so vereinen, dass sich Bewohner und Unternehmen hier wohlfühlen und neue gerne in den Landkreis ziehen. Wir wollen das digitale Landratsamt mit einer Landratsamts-App damit die meisten Leistungen leicht online erledigt werden können“, so der Kreisvorsitzende Peter Engemann. Ein weiterer Schwerpunkt werde nach der Pandemie sicher das Thema Finanzen werden. Aus diesem Grund solle ein Slogan auch lauten: `*Kommunale Kassen brauchen kluge Rechner*`. Die kommunale Steuer- und Abgabenlast dürfe sich nicht weiter erhöhen, sagte Engemann.

Neben dem Beschluss des Wahlprogramms stand insbesondere die Listenaufstellung für

Abgerufen am 29.03.2024 unter https://fdp-gg.de/?p=306

die kommende Kreistagswahl im Mittelpunkt der Versammlung. Einstimmig an die Spitze der Liste wählten die anwesenden Mitglieder den bisherigen Kreis- und Kreistagsfraktionsvorsitzenden Peter Engemann aus Kelsterbach an die Spitze. Ihm folgen auf den vorderen der insgesamt 32 Plätze der amtierende Kreistagsabgeordnete Abdullah Sert (Rüsselsheim), Brian Röcken (Mörfelden-Walldorf), Stephan Dehler (Trebur), Eva-Maria Finck-Hanebuth (Groß-Gerau), Christoph Böhm (Rüsselsheim), Hans-Joachim Hartmann (Raunheim), Gerd Petersen (Nauheim) und Johanna von Trotha (Ginsheim-Gustavsburg). Abgeschlossen wird die Liste auf dem Ehrenplatz durch die aktuelle Kreistagsabgeordnete Brigitte Schlüter aus Mörfelden-Walldorf. „Ich freue mich, dass wir mit einer bunt aus nahezu allen Städten und Gemeinden durchmischten Liste voll mit motivierten Kandidaten in den anstehenden Wahlkampf ziehen. Nun sind wir inhaltlich und personell bestens aufgestellt um den Wählerinnen und Wählern ein politisches Angebot zu machen, welches die Herausforderungen der Zeit im Blick hat und sie anpackt.“ so das Resümee des Spitzenkandidaten, Peter Engemann.

Abgerufen am 29.03.2024 unter https://fdp-gg.de/?p=306